

Presseinformation

NLV legt Wahlforderungen vor

LandFrauen in Niedersachsen mischen sich ein. Jetzt bringt der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover seine Forderungen zu den Landtagswahlen im Oktober heraus.

Hannover, 23. Juni 2022 – Demokratie leben, Frauen stärken, Digitalisierung vorantreiben: Dies sind drei der sieben Themen, zu denen der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover (NLV) Forderungen anlässlich der Landtagswahl 2022 formuliert hat. Die Wahlforderungen sind in einem Flyer übersichtlich zusammengefasst und dienen dazu, dass LandFrauen mit Landtagskandidat*innen über die Gestaltung der Zukunft ins Gespräch kommen.

„Demokratie lebt vom Mitbestimmen. Als größter Frauenverband und Interessenvertretung für Frauen und ihre Familien im ländlichen Raum mischen wir gerne mit. Wir treten als parteineutraler Akteur auf und stellen fest, dass wir gehört werden“, sagt Elisabeth Brunkhorst. „Wir fordern zum Beispiel ein nachhaltiges Mobilitätskonzept für den ländlichen Raum, die Beseitigung des Gender Pay Gaps und Rentenpunkte für den Zeitaufwand ehrenamtlich gewählter Funktionsträgerinnen und Funktionsträger“, erläutert die NLV-Präsidentin.

Die Themen „Nachhaltig handeln“, „Ländliche Räume stärken“, „Landwirtschaft und ländliche Räume: Konsens schaffen“ und „Ehrenamtliches Engagement aufwerten“ bilden weitere Abschnitte der kompakten Forderungen.

Der NLV versendet die Forderungen in diesen Tagen an die niedersächsischen Landtagsabgeordneten.

Sie stehen außerdem zum Download bereit unter dem Link: <https://kurzelinks.de/pre7>

Über den Niedersächsischen LandFrauenverband Hannover e.V.

Der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover e. V. (NLV) vertritt die Interessen aller Frauen und Familien im ländlichen Raum Niedersachsens – unabhängig von Alter, Beruf und Herkunft. Mit 64.000 Mitgliedern in 262 Ortsvereinen und 38 Kreisverbänden ist er der größte Mitgliedsverband im Deutschen LandFrauenverband. Sein Verbandsgebiet erstreckt sich in Niedersachsen östlich der Weser. Der NLV setzt sich ein für die Verbesserung der sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Situation von Frauen, für Bleibeperspektiven im ländlichen Raum, die Stärkung der Hauswirtschaft als Alltagskompetenz und Profession und den Dialog zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern. Weitere Schwerpunkte des NLV sind Bildungs- und Projektarbeit. Präsidentin ist Elisabeth Brunkhorst.